

# WIR werden bei ihm Wohnung nehmen ....

---

*Von Shaji Panakkal*

10. Juni 2022, 09:00

„Judas, nicht Judas Iskariot, fragte Jesus: Herr, warum willst du dich nur uns offenbaren und nicht der Welt? Jesus antwortete ihm: Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen“ (Joh.14,23).

Dieses Zitat aus dem Johannes-Evangelium drückt eine wesentliche Lehre von Jesus in Bezug auf die Dreifaltigkeit Gottes aus. Abhängig von der persönlichen Liebe zu Jesus, erlebt jeder diese Offenbarung. Die Liebe entsteht über Beziehung. Der Hl. Johannes vom Kreuz nennt diese Beziehung Kontemplation. „Kontemplation ist ja nichts anderes als ein geheimes, friedliches und liebendes Einströmen Gottes, so dass er, wenn man ihm Raum gibt, den Menschen im Geist der Liebe entflammt“ (Dunkle Nacht).

Hat ein Mensch eine persönliche und unaufhörliche Liebesbeziehung zu Jesus, so wird er die große Liebe Gottes, des Vaters, erfahren. Und wie diese persönliche Liebe sein soll, beschreibt der Apostel selbst in seinem Evangelium: „Einer von den Jüngern lag an der Seite Jesu; es war der, den Jesus liebte“ (Joh.13,23).

Er wird ein Tempel Gottes sein. Denn wir hören auch: wir – Vater, Sohn und Hl. Geist - werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen. So ist das Reich Gottes in dem liebenden Menschen verwirklicht. Wenn man IHM Raum gibt, macht ER diesen Raum zu seiner Wohnung. Gott ist derjenige, der in der inneren Burg des Menschen wohnt. Von dort aus hören wir seine Stimme, bietet er uns seine Liebe an und erwartet unsere Liebesantwort.

„Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst, denn um einen teuren Preis seid ihr erkaufte worden. Verherrlicht also Gott in eurem Leib“! (1 Kor.6,19-20).

Ein gesegnetes Dreifaltigkeit-Gottes-Fest wünscht Ihnen

Pater Shaji Panakkal